

Die Glocke
Gütersloh | 27.08.2010

„Schlaue Mädchen – dumme Jungs?“

Gütersloh (gl). Zum Auftakt der Veranstaltungsreihe „Gender Talk“ greift Dr. Claudia Wallner (Bild) das Thema „Schlaue Mädchen - dumme Jungs?“ auf. Dabei geht die Praxisforscherin und Autorin der Frage nach, warum sich der Mythos der Bildungsgewinnerinnen hält und wie er vielen Mädchen schadet. Dazu sind alle Interessenten für Dienstag, 21. September, ab 18 Uhr in die Geschwister-Scholl-Realschule, Am Anger 54, eingeladen. Der „Gender Talk“ ist eine Veranstaltung, die von der Gleichstellungsstelle der Stadt in Kooperation mit dem Soroptimist International Club Gütersloh angeboten wird.

Mädchen hätten es geschafft, meinen nach einer Mitteilung der Stadt viele. Sie hätten die Jungen in der Bildung überholt, seien klug, gebildet und sozial kompetent. So vermeldeten auch die Medien unisono seit einigen Jahren. Jungen, so werde ebenso berichtet, seien heute die Bildungsverlierer, denen nun verstärkt Hilfe zukommen müsse. Was ist aber dran an diesen Behauptungen? Sind Mädchen tatsächlich gut gebildet? Und sind Jungs tatsächlich Bildungsverlierer, denen zusehends die berufliche Zukunft wegbricht? Referentin Claudia Wallner zeigt auf, dass die Wahrheit nicht so einfach ist, wie die Schlagzeilen es vermuten lassen. Anmeldung bei der Stadt Gütersloh unter w 05241/822126 oder per E-Mail an StadtGuetersloh.gleichstellung@gt-net.de.